

1878

# Bericht

über

die den Gemeinden Gammibühl  
und Rindbühl zuständige Vesula!

1.

## Localverhältnisse.

a. - Das Vesulgebiet zählt aus ganz allmählich  
fast keinen Mann von Rindbühl, in dem  
Bischof es sich befindet.

- da fällt alle Zeit

b. - In der Besetzung des der hiesigen Post,  
Gammibühl Rindbühl, im Dienst des  
Kochs und Gammibühl Rindbühl  
Gammibühl.

c. - Auf dem von dem Amtmann Koch,

- der in der Gammibühl

- der in der Gammibühl

d. - Erklärung des im Vesulgebiet ge-  
hörigen Hauses.

Jahrzahl des Umbaus des in 1840

Umbau des Hauses im Jahr 29.

Jahrzahl des Umbaus des in 24

Umbau des Hauses im Jahr 14.

Vom in der Gammibühl - 13.

- 100 - Namen der zum Besuchigen gehörigen Schulen, Schulen, Schulen, Schulen:
- 101 - Recht der Schenkung - 1. Hand 10
- 102 - Recht der Schenkung - 2. Hand 3
- 103 - Recht der Schenkung - 3. Hand 2
- 104 - Recht der Schenkung - 4. Hand 2
- 105 - Recht der Schenkung - 5. Hand 5
- 106 - Recht der Schenkung - 6. Hand 4
- 107 - Recht der Schenkung - 7. Hand 10
- 108 - Recht der Schenkung - 8. Hand 5
- 109 - Recht der Schenkung - 9. Hand 10
- 110 - Recht der Schenkung - 10. Hand 5
- 111 - Recht der Schenkung - 11. Hand 10
- 112 - Recht der Schenkung - 12. Hand 5
- 113 - Recht der Schenkung - 13. Hand 10
- 114 - Recht der Schenkung - 14. Hand 5
- 115 - Recht der Schenkung - 15. Hand 10
- 116 - Recht der Schenkung - 16. Hand 5
- 117 - Recht der Schenkung - 17. Hand 10
- 118 - Recht der Schenkung - 18. Hand 5
- 119 - Recht der Schenkung - 19. Hand 10
- 120 - Recht der Schenkung - 20. Hand 5

# Unterricht

- 121 - Zu den Besuchen sind gehalten:
- 122 - Recht der Schenkung - 1. Hand 10
- 123 - Recht der Schenkung - 2. Hand 3
- 124 - Recht der Schenkung - 3. Hand 2
- 125 - Recht der Schenkung - 4. Hand 2
- 126 - Recht der Schenkung - 5. Hand 5
- 127 - Recht der Schenkung - 6. Hand 4
- 128 - Recht der Schenkung - 7. Hand 10
- 129 - Recht der Schenkung - 8. Hand 5
- 130 - Recht der Schenkung - 9. Hand 10
- 131 - Recht der Schenkung - 10. Hand 5
- 132 - Recht der Schenkung - 11. Hand 10
- 133 - Recht der Schenkung - 12. Hand 5
- 134 - Recht der Schenkung - 13. Hand 10
- 135 - Recht der Schenkung - 14. Hand 5
- 136 - Recht der Schenkung - 15. Hand 10
- 137 - Recht der Schenkung - 16. Hand 5
- 138 - Recht der Schenkung - 17. Hand 10
- 139 - Recht der Schenkung - 18. Hand 5
- 140 - Recht der Schenkung - 19. Hand 10
- 141 - Recht der Schenkung - 20. Hand 5



„ c. kalsche sig nima nigana fira Sarr Esfer  
 bairinda Wefnung bafin Sat;  
 „ d. Das Babarinda faldt und die Dintrafalt  
 In Salbar tingt Sarr bairin bouganat  
 Bannin Sarr gramidigt und Kintigt  
 10. Das Einbomen Sarr Vefullfanaes bafin  
 naban fuaqen Wefnung.  
 „ u. in nimm Bauban bairin gramidit in  
 in nimm Bauban falden fufanatan  
 naganbannan Kintit.  
 „ u. in d. Blatten faldt zum gramidit  
 „ u. in d. Blatten faldt zum gramidit  
 gramidit naban bairin, ju Sarr  
 Wefnung Sarr Vefullfanaes!

Als nach dem Wefnung und  
 die Sarr fufanatan gramidit Sarr  
 Sarr fufanatan Vefullfanaes  
 Johannes Wefnung  
 Kintigt Sarr  
 Sarr Wefnung 1799.

191 86.

# Antwort.

Herrn Sie von dem Bundesminister  
des Innern und Vorkommnissen,  
in ungelangten Fragen.

## 1. Lotterieverhältnisse.

### 1. Koppiger.

- a. Ein Loos.
- b. Gr mit St. Niklaus und Beschberg  
kommunale, und nicht eine eigene Gemeinde.
- c. Hauptort der Kreisgemeinden Agentchaft.
- d. District Wangen.
- e. Canton Bern.

### 2. Aufnahme der zum Besilbzirk gehörigen Häuser

	Häuser.
Die im Umkreis von 4 Meilen liegen ..	70.
" " " " " 24 " " "	19.
" " " " " 34 " " "	22.
" " " " " 1 Meile " " "	33.
<u>Summe, die zum Besilbzirk gehörigen Häuser</u>	<u>144.</u>

Unsern besten

Bericht

über die Verhältnisse  
in Koppiger!